

I.DEAR = INGENIEURE DEUTSCHLAND – ARGENTINA

Das I.DEAR Programm ist ein bilaterales Förderprogramm für deutsch-argentinische Austauschprojekte in grundständigen Studiengängen der Ingenieurwissenschaften beider Länder sowie Masterstudiengängen in Deutschland, finanziert durch das DAHZ (Deutsch-Argentinisches Hochschulzentrum)

Partneruniversität ist die University of Cuyo in Mendoza - www.uncu.edu.ar

Facultad de Ingeniería – <http://fing.uncu.edu.ar>

Plätze: Für das Studienjahr 2016/17 stehen je 3 Plätze (für Outgoings und Incomings) zur Verfügung

Dauer: 2 Semester (März – Dezember 2016)

Inhalt: 1 Semester Vorlesungen an der Facultad de Ingeniería +
1 Semester Praktikum/Projektarbeit in einem Unternehmen/ Ing.-Büro/ Behörde.
Die Plätze werden bereitgestellt.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

- Bachelorabschluss
- sehr gute bis gute fachliche Leistungen (<2,3)
- Sprachkenntnisse Spanisch GER B2 (mindestens B1)/TOEFL

I.DEAR – Förderleistungen

- Stipendium für 10 Monate in Höhe von 800 EUR/Monat in Peso
- Reisekostenpauschale in Höhe von 1.500 EUR
- Monatlicher Zuschuss zur Krankenversicherung
- Keine Studiengebühren in Mendoza
- Kostenlose Belegung eines Spanisch-Sprachkurses

Folgende Dokumente und Richtlinien der FR Hydrowissenschaften sind für die Vorbereitung, Durchführung und Abrechnung maßgebend:

- Learning Agreement
- Verfahrensweg-Learning Agreement
- Verfahrensweg zur Anrechnung von im Ausland erbrachten Studienleistungen
- Muster-Master-Prüfungsordnung (TU)

Es gilt:

- Alle im Ausland zu erbringenden Lehrleistungen sind im vorab mittels Learning Agreement durch die zuständige Person der Fachrichtung Hydrowissenschaften (Sending Institution) und der Gastuniversität (Receiving Institution) zu bestätigen.
- Nach Abschluss des Auslandsaufenthaltes ist das Transcript of Records (Tabelle E des LA) (Bestätigung der im Ausland erbrachten Lehrleistung durch die Receiving Institution) mit Angabe des Umfangs und des Grades der erbrachten Lehrleistung dem Programmkoordinator der Fachrichtung Hydrowissenschaften vorzulegen. Dieser bestätigt die an das ECTS (European credit transfer system) angepasste Bewertung bei nicht nach ECTS erbrachten Lehrleistungen.
- Pro Semester sind 30 Credits zu erarbeiten. Diese können auf Antrag für zu erbringende Leistungen angerechnet werden.
- Alle im Ausland erbrachten Leistungen, die für das Studium anerkannt werden sollen, sind mit einer Prüfungsnote nachzuweisen.

